



# Bayerischer Tischtennis-Verband

**Pressewart Kreis 16 Rosenheim:**  
Gerhard Erlich, Erlenstr. 11, D-83101 Thansau  
Telefon: 08031 - 737556, Telefax: 08031 - 737557  
eMail: [Gerhard.Erlich@t-online.de](mailto:Gerhard.Erlich@t-online.de)



## Abschlussbericht Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für die Saison 2016/2017

Eine lange Saison ist mehr oder weniger vorüber. Natürlich gibt es auch in den nächsten Tagen noch einige Artikel zu schreiben. Aber was ist in den letzten Monaten so passiert? Da wäre einmal die vorbereitenden Gespräche, die ich vor Saisonbeginn mit dem OVB geführt habe. Insgesamt kann man sagen, dass sie eigentlich immer zufriedenstellend ausfallen. Ich werde bei diesen Gesprächen aber immer angehalten, die notwendige Kurzfassung der Artikel zu wählen. Das sieht in etwa so aus: Die Bundesligaberichterstattung erhält etwa 90 Zeilen plus 1 Bild, Regionalliga 60-70 Zeilen plus 1 Bild, Oberliga 50 Zeilen plus 1 Bild, Bayernliga 40 Zeilen plus 1 Bild. Im Jugendbereich sind es jeweils 30 Zeilen pro heimische Mannschaft plus 1 Bild. Da Kolbermoors Damen drei Mannschaften auf höherer Ebene waren, wurde vereinbart, dass die Bayernligadamen an die Regionalliga angehängt werden. Die Landesliga ging leer aus. Im Vergleich zu den anderen Sportarten ist dies aber eine gute Regelung gewesen. Was die Präsenz anbelangt, hat die Tischtennis-Berichterstattung einen breiten Rahmen eingenommen. Dienstag und Mittwoch wurde vom vergangenen Wochenende berichtet. Donnerstag ist in der Regel Jugendtag. Freitag und Samstag sind die beiden Tage, in denen die Vorschauberichte für das kommende Wochenende an der Reihe sind. Vergleicht man dies mit Fußball, Eishockey, Handball, dann steht Tischtennis recht gut da. Und auch bei nationalen und internationalen Angelegenheiten waren wir sehr gut vertreten. Eine Art Grauzone sind die diversen Ranglistenturniere. Bezirksturniere sind dabei höher einzustufen als Kreisranglistenturniere. Hier haben wir bei der Besprechung im vergangenen Jahr keine Zeilen festgelegt. Einige kleine Neuerungen hat es auch gegeben. Nach Bundesligaspielen der Kolbermoorer Damen oder Regionalligaspielen der SBR-Herren wurden die Spiele in Form von „3 Fragen an.....“, oder das „Aktuelle Interview“ ein wenig beleuchtet. Angedacht sind auch diverse andere Interviews. Ein Beitrag kam unter dem Motto „Wenn der Vater mit dem Sohne“. Dieser beinhaltete das Verhältnis zwischen Vater und Sohn bei den diversen Meisterschaftsspielen. Genau genommen ging es hier um die Familien Wetzell und Hollo. Was die Ergebniseingabe betrifft, haben die Vereine insgesamt eine gute Arbeit geleistet. Die rechtzeitige Ergebniseingabe ist wichtig, damit diese dann am Dienstag auch erscheinen können. Der Ausblick auf die kommenden Saison sieht so aus, dass man in diesem Format weiterarbeiten will.